

Regionale Fortbildungsreihe: Der neue Qualitätsrahmen für ganztägig arbeitende Schulen Modul 2: Qualitätsbereiche „Schulzeit und Rhythmisierung“ und „Unterricht und Angebote“

Ort: Frankfurt am Main
Datum: 25.02.2013
Zeit: 09.45 – 16.00 Uhr

Im November 2011 trat die neue Richtlinie für Ganztagschulen in Hessen in Kraft. Sie enthält als wesentliche Neuerung einen Qualitätsrahmen, auf den sich ganztägig arbeitende Schulen in Zukunft beziehen müssen.

Die Serviceagentur „Ganztaegig lernen“ Hessen möchte ganztägig arbeitende Schulen bei dieser Entwicklungsarbeit unterstützen, indem sie auf die einzelnen Bereiche des Qualitätsrahmens abgestimmte Fortbildungen anbietet.

Ziel dieser Veranstaltung der Reihe ist es, die Teilnehmenden mit den Qualitätsbereichen „Schulzeit und Rhythmisierung“ und „Unterricht und Angebote“ vertraut zu machen. Dabei steht nach einer allgemeinen Einführung im zweiten Teil der Veranstaltung die konkrete Situation an der Schule zu dem jeweiligen Qualitätsbereich im Mittelpunkt.

Themenschwerpunkte:

1. Schulzeit und Rhythmisierung

- Tagesablauf: Schulbeginn (offener Anfang), Tagesablauf und Mittagspause, Pausenregelung und –gestaltung
- Die Notwendigkeit der Rhythmisierung des Unterrichtstages aus neurowissenschaftlicher Sicht
- Entzerrung des Vormittages
- Möglichkeit einer veränderten Stunden-Taktung, Doppelstundenmodell
- Wechsel von Anspannung und Entspannung
- Integration von Hausaufgaben und Übungen / Lernzeiten – warum kompetente Haus- und Aufgabenhilfe so wichtig ist
- Individuelle und gemeinsame Lernzeiten, freie Lernzeiten
- Integration von sinnvollen Förder- und Forderkonzepten in das Ganztagsangebot
- Aufsuchen außerschulischer Lernorte

GEFÖRDERT VOM



„Ideen für mehr! Ganztaegig lernen.“ ist ein Programm der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung, gefördert durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung und den Europäischen Sozialfonds.



2. Unterricht und Angebote

- Grundlagen und Merkmale einer veränderten Lernkultur
- Förderkonzepte und Förderangebote
- Unterrichtserweiternde Angebote
- Betreuungs- und Bildungsangebote
- Gebundene und offenen Angebote
- Verzahnung von Vor- und Nachmittag
- Lernzeit statt Hausaufgaben, Integration von Übungsphasen
- Förderung des selbstgesteuerten Lernens
- Verzahnung von Lehrkräften und Ganztagspersonal als Gelingensfaktor für gute Ganztagskonzepte
- Aufgaben von Ganztagskoordinatoren
- Wie können gute Angebote im Ganztagsbereich erfolgreich implementiert werden?

Zielgruppe: Schulleitungen und Ganztagskoordinatoren
aus dem Bereich der Staatlichen Schulämter Kreis Bergstraße-Odenwaldkreis, Stadt Darmstadt und Landkreis Darmstadt-Dieburg, Frankfurt, Stadt und Landkreis Offenbach, Rheingau-Taunus-Kreis und Wiesbaden, Groß-Gerau und Main-Taunus-Kreis, Main-Kinzig-Kreis

Teilnehmerzahl: 80 Teilnehmer, **2 Personen pro Schule**
(Teilnahmevoraussetzung!)

Referenten: Für Grund-/ Förderschule: Ute Waffenschmidt (Leiterin der Grundschule Waldau, Waldau)

Für Sek I: Guido Seelmann-Eggebert (Vorsitzender des Landesverbandes „Ganztagschulverband GGT e. V., Wiesbaden)

Was kostet die Teilnahme?

Die Teilnahmegebühr übernimmt die Serviceagentur „Ganztaegig lernen“ Hessen. Reisekosten können leider nicht übernommen werden.

Was bekommen Sie?

Qualifizierte fachliche Auskunft und Beratung, Anregungen für Ihre Weiterarbeit, eine Literaturliste zu dem jeweiligen Qualitätsbereich und eine schriftliche Teilnahmebestätigung.

Wie melden Sie sich an?

Melden Sie sich bitte bis zum **20.02.2013** per Mail an:

sag@f.ssa.lsa.hessen.de

Bitte geben Sie bei der Anmeldung folgende Daten an:

- Anmeldung für Modul 2 am 25.02.2013 in Frankfurt
- Vor- und Zuname
- Funktion
- Schulart
- Schulnummer
- Name und Adresse der Schule

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie zunächst eine Eingangsbestätigung. Der Versand der Einladungen erfolgt aus organisatorischen Gründen erst recht kurzfristig am 21.02.2013.

Bitte beachten Sie, dass alle diesbezügliche Korrespondenz ausschließlich an die Poststellen-E-Mail-Anschrift Ihrer Schule versandt wird!

Bei Fragen sind wir gerne für Sie da:

per E-Mail: sag@f.ssa.lsa.hessen.de oder telefonisch: 069-38989-286 /-240 /-234

Herzliche Grüße

Das Team der Serviceagentur „Ganztägig lernen“ Hessen